Ich Hatt Schnabel vnnd mit mir ich Agnes Schnablin syn Eheliche Hussfraw burger zu Schaffhusen: Bekennen vnnd thund kundt allermenigklichem mit disem brieffe. Das wir alss bar/ven den fromen fürnemen vnnd wysen Heren Hartysen Heinrichs vnnd Eberhart Wyssen/ baid burg vnnd des Rats zu Schaffhusen vnnd der Zyt verordneten pflegern der Armen lüten in Spittal/ vnnd Caspar Wyssen Spittalmaister/ Irgenommen vnnd ingenomen haben Sibenzig gulden in münz/ derselbigen in Trüwen mit barem gut: Darumb vnnd darfür habend wir Inen für sambtlich gemelte Armen lüten verpfendt vnnd rechtlich verbrieft: vnnserm fry nachbenempten Heren Zinsbrief thüt der ain Vierzig gulden Houptgut/ vnnd Zwen gulden Zins vff Martini von Schaffe satzbar allhie gesallende. Welicher Zyns ersetzung alss wyst. Ich Schaffe Landsberg &c. vnnd am Datum vff Martini von Crists vnnsers lieben Heren gepurt gezalt Fünffzehenhundert: sechtzig vnnd sechs Jar. Der ander thut Dryssig gulden Houptgut vnnd Anderhalben gulden Zins vff Walli. Cz Hanns Utzenz vnnd Schnabel Hussfrawen vnnd Lust Zyns anfangs alss. Der nachbenempten Hanns Utzenz vnnd Magdalena Schnablin vnnd ouch am Datum vff Landshag den Fünfzehenden tag Octobris von Crists gepurt gezalt Fünffzehenhundert Fünffzig vnnd ain Jar. Derenthalb sollen vnnd mögen gedachte pflieger vnnd ir nachkomen an statt der Armen/ verbestimpt Houptgut Zinsbrieff mit aller gerechtigkait Harinne alt ir recht eigen gutter Inhaben besitzen nützen nissen verkeufen verbeten nach irem wolgefallen vnnd gut dünken. Daran von vnns verbenanten vnnsern erben vnnd nachkomen vnnd sonsten menigklichem von vnnsert wegen gentzlich vngesümbt vnnd ohnverhindert. Dann wir vnns für vns vnnd vnnser erben alle recht gerechtigkeit vnnd ansprach so wir vnnd vnnser erben darzu vnnd daran gehabt/ oder in künfftigen daran gehaben alle vberkomen nachtes/ gar gentzlich vnnd nutzlich verzigen vnnd begeben haben. Vnnd darby ons verbunden vnnd gelobt/ ob Jemen den Heren burgern oder Jemen nachkomen an disem Houptgut jemer ützit ab vnnd zu verbrest gienge. Inen des jederzyt gebürlichen vnnd wolmöglichen Hilf zu setzen vnnd darfür gnugsamer vberschlag zu thün gegen menigklichem so offt es dessen bedörfen wurd menigklichs/ by verpfendung vnnser vnnd vnnser erben sambt vnnd sunders hab vnnd gutter ligends vnnd farends/ denen gar nützit vsgenomen noch vorbehalten. Vnnd des zu bekandt so haben wir baide Ehegemecht sambt vnnd sonders mit flyss vnnd ernst gebetten vnnd erpetten/ den Fürnemen vnnd wysen Heren Hans Wisher/ burger vnnd des Rats zu Schaffhusen vnnserm günstigen Heren/ das er sin eigen Insigell für vns vnnd vnnser erben sambt vnnd sonders (doch im vnnd sinen erben in allweg ohne schaden) offenlich an disen brieff gehenckt hatt. Der geben vff Mentag nach dem Heiligen Oberisten tag von Crists wegen nach gepurt gezalt Fünffzehenhundert Sibenzig vnnd ain Jar.

14. April 1571

448.
Schaffhausen.
Spital.
1571.

95.

Vergabe und Irmi Hirsbrunn
Hut der ein. 40. ß. Hopt-
gut und 2. ß Zins by
Hüsgen Saathasen allhie.
Der ander Hut 30. ß. Hopt-
gut und 1½ ß Zins by
Hans Utrentzen C. von
Zutt ofheraldern und syner
Husfrouwen verbrieft.